

KINDERGARTEN ST. AMBROSIIUS
HERGENSWEILER



DEIN 2.

KITA - MITMACH HEFT





Liebe Eltern, Liebe Kinder,

das Kindergartenteam wünscht euch allen Frohe Ostertage.

Über dem Briefkasten, des Kindergartens haben wir einen kleinen Osterkranz gestaltet, gerne dürft ihr hier ein buntes Osterei mit einem Aufhänger befestigen (evtl. beschriften). Einen Stempel für eure Hände liegt als Belohnung bereit 🐣.

Ostereier färben mit Krepppapier

Liebe Eltern, Liebe Kinder,

was wäre Ostern ohne kunterbunte Ostereier?

Damit auch Ihr Zuhause, viele farbige Ostereier gestalten könnt haben wir folgende Idee für euch herausgesucht.

Wir haben in dieser Woche etwas ausprobiert, wofür man keine Lebensmittelfarbe und keine Eierfarben benötigt. Das einzige, was du brauchst, ist Wasser und Krepppapier. Und so einfach geht's!

Um diese bunten Ostereier mit euren Kindern gestalten zu können, benötigt ihr:

- **hart gekochte Eier oder ausgepustete Eier**
- **Krepppapier in unterschiedlichen Farben**
- **Evtl. Einmalhandschuhe**
- **Wasser**

Zu allererst schneiden wir das Krepppapier in etwa 2 cm breite Streifen. Dieses zerpfücken wir (oder die Kinder) in kleine, kinderhandgroße Stücke und sortieren die Farben in einzelne Schüsseln. Dann kann es mit dem Eier färben auch schon losgehen! Holt die hart gekochten und erkalteten Eier und bereitet zusätzlich zum Krepppapier noch 2 Schüsseln mit Wasser vor. Es ist besonders wichtig, dass die Eier bereits abgekühlt sind, damit die Kinder diese sicher und gut anfassen können!

Eine Schüssel nutzen wir für die hellen Farben, die zweite Schüssel für die dunkleren bzw. kräftigeren Farben wie Blau. Nun können die Kinder also das Krepppapier in das Wasser tauchen und die Eier damit umhüllen. Dazu haben wir die Eier in Eierbecher gestellt. Das Krepppapier wird nur sehr kurz ins Wasser getaucht und sofort auf das Ei gelegt. So hüllen die Kinder nach und nach erst eine Seite (im Eierbecher umdrehen), dann die zweite Seite des Ei's in Krepppapier.

Jetzt sind wir schon fast am Ende angekommen! Die Eier werden nun zum Trocknen in den Eierkarton gestellt, nach einer Weile kannst du das Krepppapier entfernen. Fertig sind deine kunterbunten Ostereier.

Gerne darfst du ein ausgepustetes Ei, vor den Eingangsbereich unseres Kindergartens hängen! Dort wartet als kleine Belohnung ein Stempel für deine Hand auf dich! Wir sind schon ganz gespannt auf die vielen bunten Ostereier.

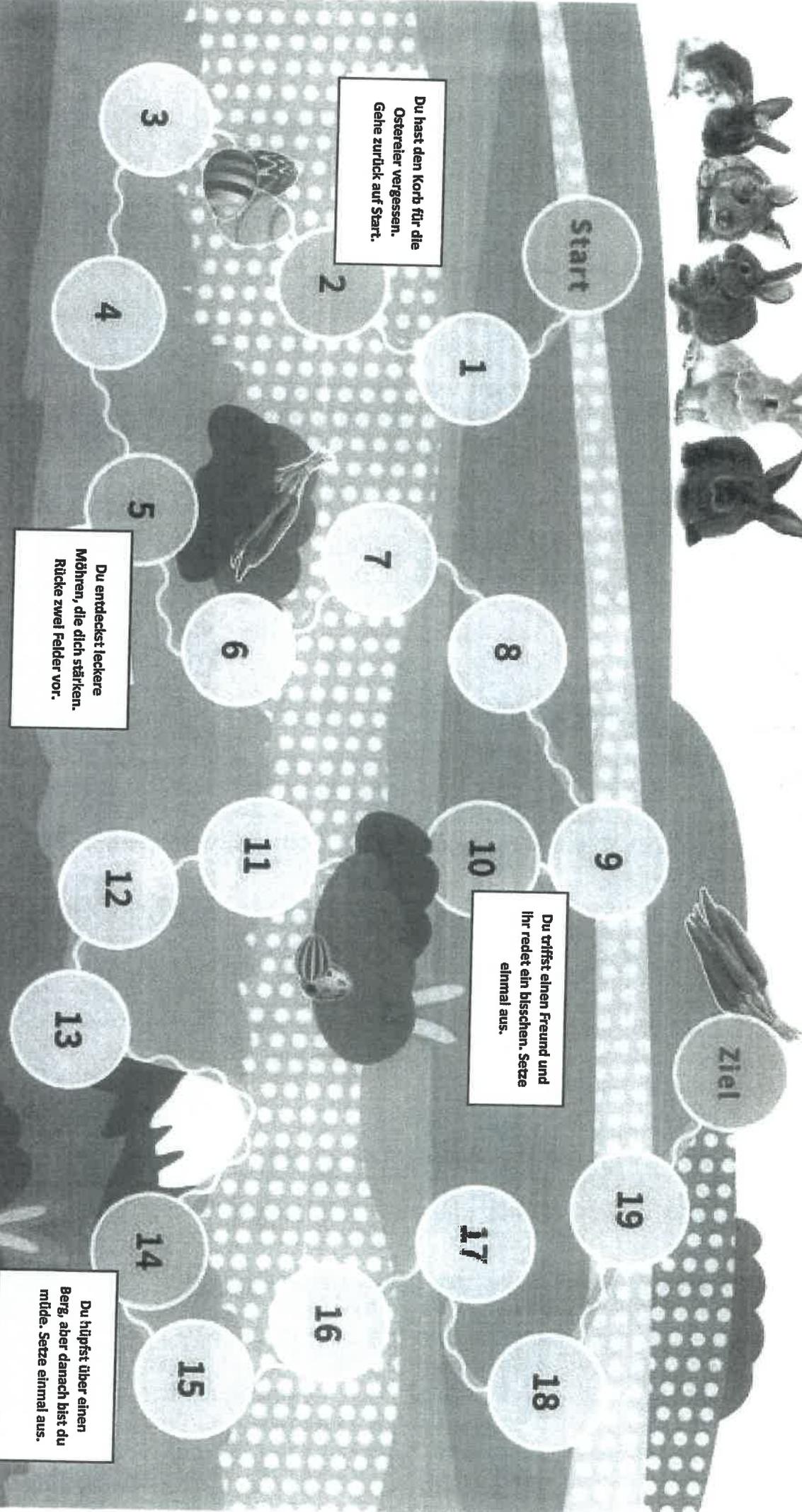
Viel Spaß!



Würfelspiel Osterhase für Kinder

Welcher Hase hüpfte als Erster ins Ziel?
Du brauchst fünf Spielfiguren und einen Würfel.

Viel Spaß!



Der kleine blaue Schmetterling und der Löwenzahn

Fröhlich tanzte ein kleiner blauer Schmetterling über die Wiese. Auf einer Löwenzahnblüte machte er Halt, naschte süßen Nektar und ruhte sich aus.

„Ich kann auch fliegen“, sagte da plötzlich der Löwenzahn.

„Niemals“, antwortete der Schmetterling.

„Wetten, dass doch?“, fragte der Löwenzahn.

„Das glaube ich dir nicht.“ Der Falter kicherte. „Du bist ein Schwindler. Oder zeige, wie du fliegen kannst!“

„Heute nicht“, brummte der Löwenzahn, und seine Stimme klang etwas gekränkt.

Da lachte der kleine Falter noch mehr. „Schwindler! Ein Schwindler bist du! Haha!“

„Pah!“ Der Löwenzahn versteckte seine gelbe Blüte in den grünen Hüllblättern, so wie er es bei Dunkelheit und Regenwetter auch tat. „Lass dich überraschen. Doch jetzt muss ich mich ein wenig vor dem großen Flug ausruhen. Komme morgen oder übermorgen wieder!“

Der kleine Falter kicherte erneut und flog davon.

Dennoch vergaß er diese komische Blume, die behauptete, fliegen zu können, nicht. Immer wieder besuchte er sie. Doch es war, als wolle die gelbe Blüte mit dem süßen Nektar ihr Versteck hinter den grünen Außenblättern nicht mehr verlassen.

„Wie langweilig du doch bist, du seltsame Blume“, sagte der kleine blaue Schmetterling am dritten Tag.

Da hörte er ein leises Lachen und langsam, ganz langsam, öffnete der Löwenzahn seine Blütenknospe. Die gelben Blütenblätter waren verschwunden. Sie hatten einem silbergrauen Flaum Platz gemacht.

Der Schmetterling wunderte sich. „Hast du deine Blütenfarbe verloren?“, fragte er fast ein bisschen mitleidig.

Der Löwenzahn wiegte seinen runden, silberweißen Schopf leicht hin und her. „Ich trage mein Flugkleid“, antwortete er.

„Und wirst du nun fliegen? Haha! Eine fliegende Blume habe ich noch nie gesehen.“

„Komme morgen wieder“, sagte der Löwenzahn, der nun eine Pusteblume war.

„Komme zur Zeit des warmen Mittagwindes.“

„Du willst mich nur verträsten. Haha! Hihi.“ Der kleine Falter tanzte einen übermütigen Schmetterlingstanz um die Pusteblume. Auf und ab und hin und her. Nah kam er und näher, und da, da stieß er gegen den silbergrauen Blütenflaum. Im gleichen Moment erhoben sich eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, acht, neun, zehn und mehr und noch viel mehr kleine silbergraue Fallschirme von der Blüte und flogen an der Nase des verduztten Schmetterlings vorbei über die Wiese.

„Hui! Ich kann fliegen“, jubelte von irgendwoher eine vielfach hallende Stimme. „Mit meinen eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, acht, neun, zehn und mehr und noch mehr Pustefliegern. Oh, Fliegen ist schön.“ Die Stimme lachte. „Na, Schmetterling, glaubst du mir nun?“

Der Schmetterling schwieg. Er war zu verduzt, um etwas zu sagen. Außerdem konnte er sich nicht entscheiden, welchem der unzähligen Pusteblumenfallschirmfliegern er nun folgen sollte. Es waren zu viele.



Experiment für Kinder mit Löwenzahn

Bald ist es wieder so weit, von einem auf den anderen Tag sind die Wiesen rund um unser Dorf wieder strahlend Gelb, tausende Löwenzahnblumen bringen unsere Felder zum Leuchten.

Zu dieser Blume haben wir uns ein kleines Experiment überlegt.



Ihr braucht hierfür:

- eine Schale mit Wasser
- blühenden Löwenzahn mit langen Stielen

Nun dürft ihr die Blütenköpfe vorsichtig vom Löwenzahn abpflücken.

Die Stiele werden mit dem Fingernagel von beiden Enden eingeritzt und ins Wasser gelegt. Nach wenigen Augenblicken kringeln sich die eingeritzten Stiele vom Löwenzahn wie Schweine-Ringelschwänzchen.

Wenn die Stiele komplett in feine Streifen gerissen werden, rollen sich diese im Wasser ein wie eine Schnecke.

Damit die Blumenköpfe nicht verwelken, legt Sie zu den Kringeln in die Wasserschale. So habt ihr nach dem Experiment noch eine schöne Tischdekoration, auf die die Kinder immer wieder staunende Blicke werfen.



Erklärung zum Experiment:

Der Löwenzahn kringelt sich, weil die eine Seite (Innenseite) des Löwenzahns viel vom Wasser aufnimmt und aufquillt. Die andere Seite (Außenseite) nimmt deutlich weniger Wasser auf.



STUPS, DER KLEINE OSTERHASE

Musik und Text: Rolf Zuckowski

*Stups, der kleine Osterhase
fällt andauernd auf die Nase,
ganz egal, wohin er lief,
immer ging ihm etwas schief.*

Neulich legte er die Eier
in den Schuh von Fräulein Meier.
Früh am Morgen stand sie auf,
da nahm das Schicksal seinen Lauf:
Sie stieg in den Schuh hinein,
schrie noch einmal kurz: "Oh, nein!"
Als sie dann das Rührei sah,
wusste sie schon, wer das war.

*Stups, der kleine Osterhase
fällt andauernd auf die Nase,
ganz egal, wohin er lief,
immer ging ihm etwas schief.*

In der Osterhasen-Schule
wippte er auf seinem Stuhle
mit dem Pinsel in der Hand,
weil er das so lustig fand.
Plötzlich ging die Sache schief,
als er nur noch "Hilfe!" rief,
fiel der bunte Farbertopf
ganz genau auf seinen Kopf.

*Stups, der kleine Osterhase
fällt andauernd auf die Nase,
ganz egal, wohin er lief,
immer ging ihm etwas schief.*

Bei der Henne Tante Berta
traf das Schicksal ihn noch härter,
denn sie war ganz aufgeregt,
weil sie grad' ein Ei gelegt.
Stups, der viele Eier braucht,
schlüpfte unter ihren Bauch.
Berta, um ihn zu behüten,
fing gleich an ihn auszubrüten.

*Stups, der kleine Osterhase
fällt andauernd auf die Nase,
ganz egal, wohin er lief,
immer ging ihm etwas schief.*

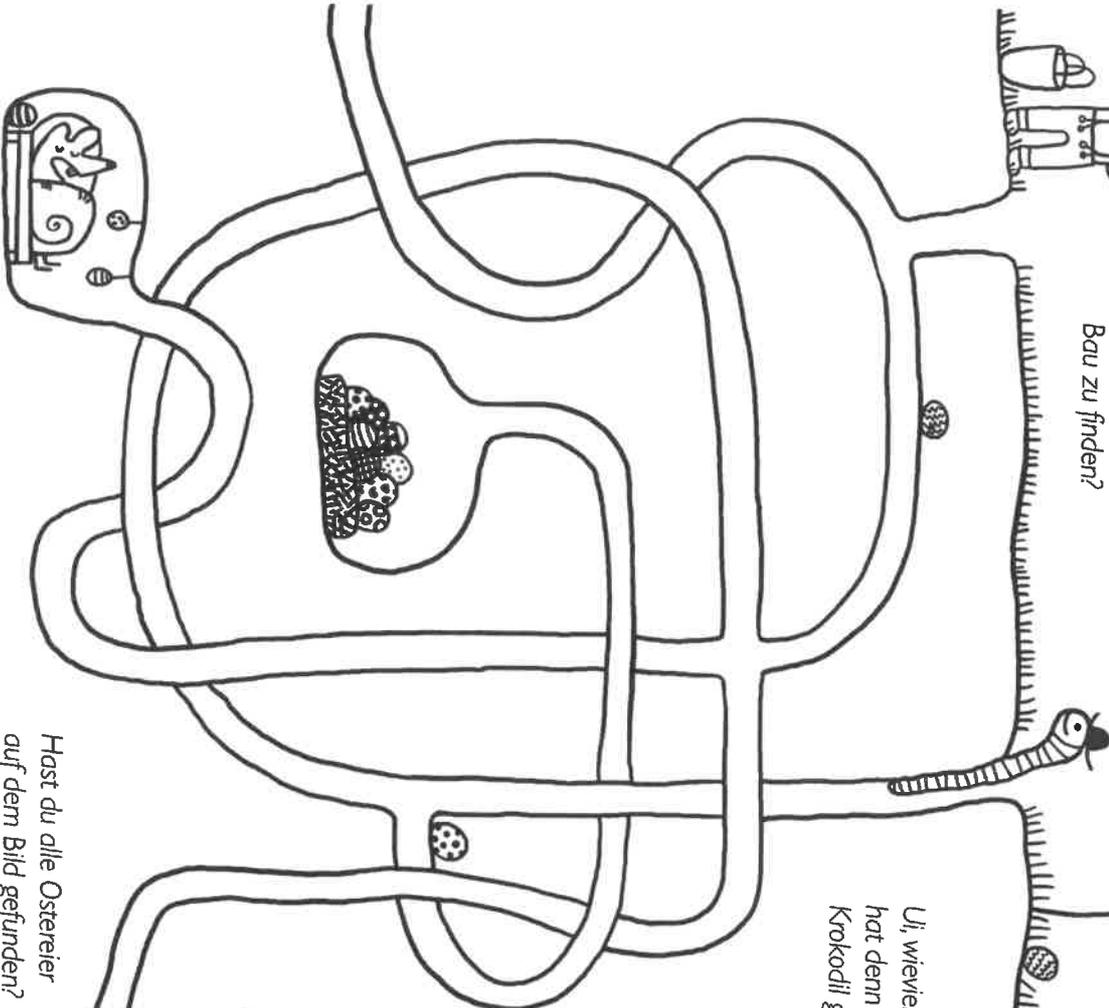
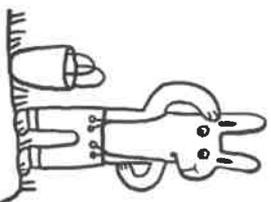
Paps, der Osterhasenvater,
hat genug von dem Theater,
und er sagt mit ernstem Ton:
"Hör mal zu, mein lieber Sohn!
Deine kleinen Abenteuer
sind mir nicht mehr ganz geheuer."
Stups, der sagt: "Das weiß ich schon,
wie der Vater, so der Sohn!"

*Stups der kleine Osterhase
fällt andauernd auf die Nase,
ganz egal, wohin er lief,
immer ging ihm etwas schief.*



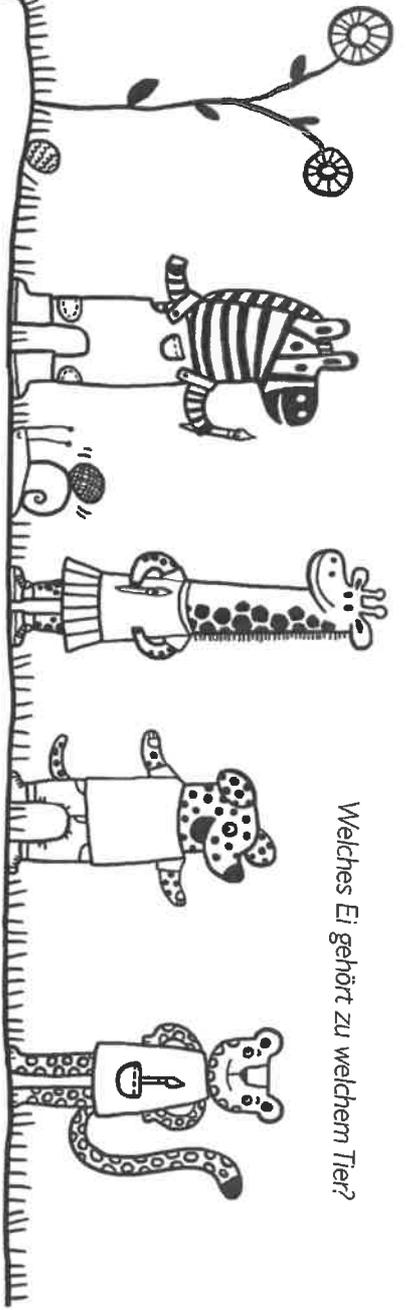
OSTERÄTSEL

Hilfst du dem Osterhasen
die Ostereier in seinem
Bau zu finden?



Hast du alle Ostereier
auf dem Bild gefunden?

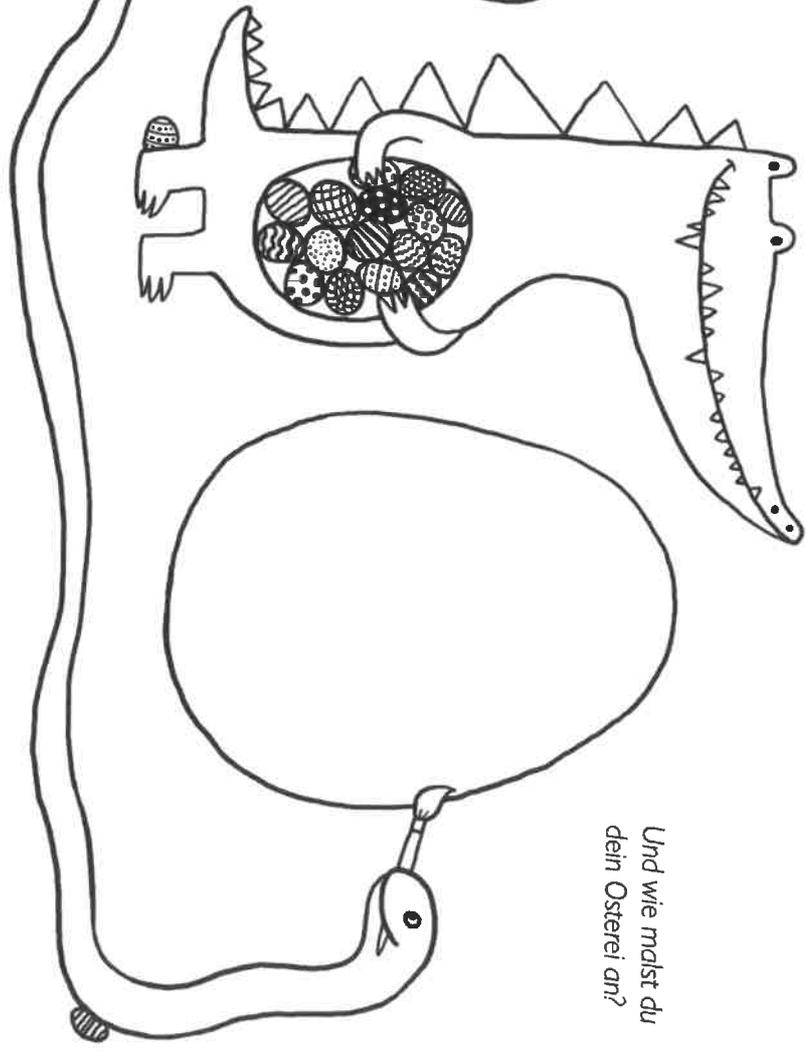
Ui, wieviele Ostereier
hat denn das hungrige
Krokodil gefuttert?



Welches Ei gehört zu welchem Tier?



Und wie malst du
dein Osterei an?



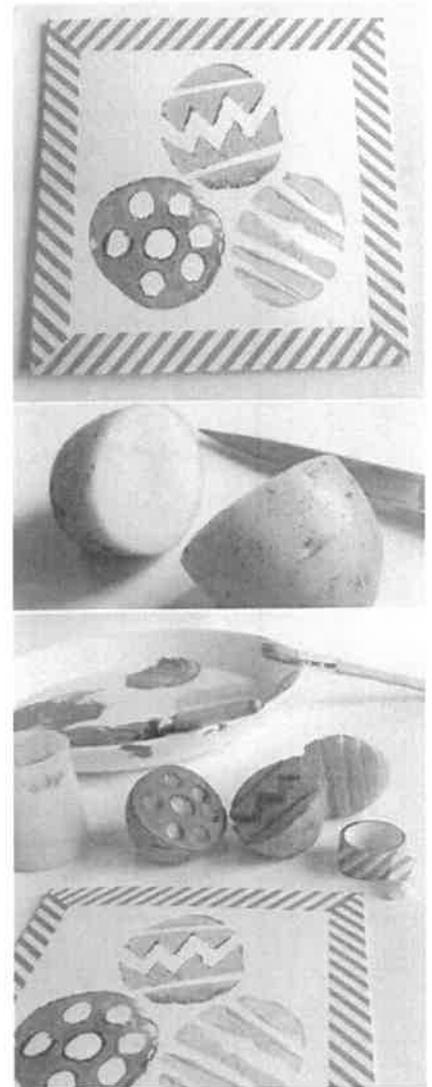
Kartoffeldruck Ostereier

Diese Idee ist ganz einfach. Ihr braucht dafür ausschließlich ein paar **(alte) Kartoffeln**, **mehrere Pinsel**, ein **Messer** sowie viele bunte **Finger- oder Wasserfarben**.

Jetzt sind eurer Kreativität keine Grenzen mehr gesetzt! Ganz vorsichtig könnt ihr nun mit Mama oder Papa, mit dem Messer viele verschiedene Muster in die halbierten Kartoffeln schnitzen.

Die halben Kartoffeln, könnt hier nun mit bunten Farben bestreichen. Dann kann es auch schon mit dem bedrucken los gehen.

Viel Spaß damit!



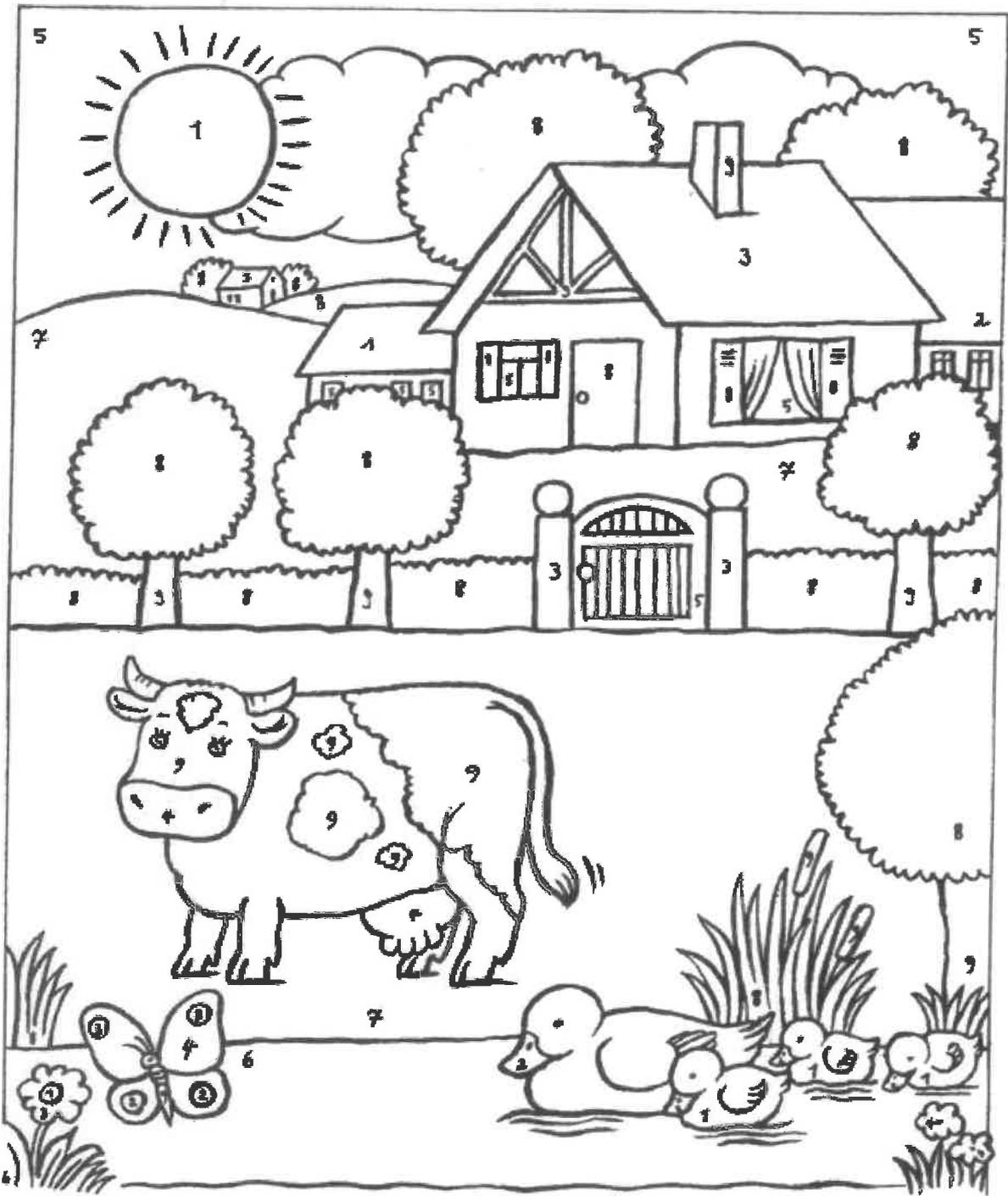
Kinderrätsel Ostern

Fehlersuchbild mit dem Osterhasen



Hier haben sich 10 Fehler eingeschlichen.

Vergleiche die beiden Osterbilder und kreise die Fehler auf dem rechten unteren Bild ein.



1 gelb 2 orange 3 rot 4 rosa 5 hell-blau 6 dunkel-blau 7 hell-grün 8 dunkel-grün 9 Braun